

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

349 (17.12.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 349. Drittes Blatt. Donnerstag, den 17. Dezember (folgt ein viertes Blatt.) 1903.

Bekanntmachung.

Nr. 24194. Wir haben schon mehrmals, zuletzt am 19. November 1901 vor dem Bezug der galvano-elektrischen Spezialapparate des Fabrikanten S. Th. Biermanns in Wiesbaden öffentlich gewarnt, da diesen Apparaten die ihnen zugeschriebene Heilwirkung nicht zukommt.

Daraufhin hat Biermanns im Berliner Tagblatt eine „Erwiderung an den Ortsgesundheitsrat in Karlsruhe“ veröffentlicht, in welcher er unsere Angaben für unbegründet erklärte und eine Anzahl von Attesten als Beweismittel für den Wert seiner Apparate zum Abdruck brachte.

Wir haben diese „Erwiderung“ bisher nicht beachtet, da sie in hiesigen Zeitungen nicht erschienen ist.

Nachdem aber Biermanns, wie neuerdings zu unserer Kenntnis gelangte, sich in seinen Reklameblättern auf unser Stillschweigen beruft und die Behauptung aufstellt, unsere Angriffe seien unbegründet, da wir seine Apparate gar nicht kennen, sehen wir uns zur Wiederholung unserer Warnung veranlaßt.

Eine neuerliche Untersuchung der Biermann'schen — angeblich verbesserten — Apparate hat ergeben, daß dieselben gegenüber den früher untersuchten keine Verbesserungen, sondern eher Verschlechterungen aufweisen. Komte schon bei den früheren Apparaten, dem „galvano-elektro-magnetischen Frottier-Apparat“ und dem „patentierten galvano-elektrischen Gürtel“ von einer elektro-magnetischen Heilwirkung infolge der allzugeringen Stromabgabe keine Rede sein, so haben die neuerdings angepriesenen Apparate, der „selbsttätige galvano-elektrische Spezialkettengürtel“ und die „selbsttätige galvano-elektrische Ableitungskette“ eine noch geringere Spannung aufzuweisen, so daß die Ströme, die durch den Körper gehen sollen, kurz nach dem Anlegen allenfalls $\frac{1}{2}$ Tausendstel Ampère betragen mögen, bald aber noch weit unter diesen Wert heruntersinken oder ganz verschwinden.

Da die beiden Apparate „Spezialkettengürtel“ und „Ableitungskette“, welche zur „Kur“ abwechselnd zu benutzen sind, zusammen 14 Mk. kosten, welche durch Nachnahme erhoben werden, so kann der Bezug dieser für Heilzwecke gänzlich wertlosen Apparate dem arglosen Patienten nichts anderes als bittere Enttäuschung und Aerger über eine zwecklose Selbstaussgabe bereiten.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1903.

Der Ortsgesundheitsrat.

Siegrist.

Dr. Horstmann.

Bekanntmachung.

Nr. 24197. Unter der Aufschrift „Wie werde ich gesund?“ erscheinen in der Badischen Presse fortlaufend Anzeigen, in welchen der Verlag von M. Thierbach in Dresden-Striechen ein bei ihm zu beziehendes „Buch der Heilkraft“ anpreist.

Dieses Buch, welches von dem Verleger M. Thierbach selbst verfaßt ist, hat ausweislich der „Einleitung“ die Tendenz, „eine Heilmethode herauszugeben, die den Weg zur Gesundheit und langem Leben zeigt“. Es werden darin in alphabetischer Ordnung eine große Anzahl von Krankheiten und Krankheitserscheinungen aufgeführt und dabei jeweils diejenigen Mittel bezeichnet, die im einzelnen Falle Heilung bringen sollen. Die angeblichen Heilmittel sind von dem Patienten selbst zuzubereitende Theemischungen, entstammen also ausschließlich dem Pflanzenreich. Sie sind augenscheinlich aus alten Kräuterbüchern zusammengeschrieben und besitzen bei den allermeisten der angeführten Krankheiten keinerlei Heilwirkung.

Die überdies am Schlusse des Buches enthaltenen Angaben über die „Erkennung der Krankheiten aus dem Harn resp. Urin“ sind bärer Unsinn und sind höchstens geeignet, unkundige Kranke in der Beurteilung der Natur ihres Leidens gänzlich irreführen und die rechtzeitige Einholung sachverständigen Rates zu verzögern.

Wir warnen deshalb eindringlich vor dem Bezug des gänzlich wertlosen Buches.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1903.

Der Ortsgesundheitsrat.

Siegrist.

Dr. Horstmann.

Dankagung.

Ihre Königl. Hoheit die Großherzogin hat die Gnade gehabt, mir für die Sonntagschulen der evangelischen Stadtmission ein Weihnachtsgeschenk von 50 Mark, für den Fliakverein der Stadtmission ein solches von 50 Mark und für das Gardthaus zu Welschneureuth ein solches von 25 Mark überweisen zu lassen.

Im Namen der Beschenkten spreche ich hiermit den ehrfürchtvollsten Dank aus.

Mühlhäufer, Stadtpfarrer.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 17. Dezember 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Waschtisch, 2 Nähmaschinen, 1 Nachttisch, 5 verschiedene Bilder, 1 Schifffonniere, 1 Sofa, 1 Uhr, 1 Kommode, 1 Bücherschrank, 1 Tisch, 1 Hausapothek, 1 Nähtischchen.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1903.

Sprich, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 17. Dezember 1903, nachmittags 1 Uhr, werde ich in Rippurr, beim Rathaus, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Kleiderschränke, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Tisch, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel, 1 Kessel, 1 vollständiges Bett, 4 Hohlbänke, 4500 Stück Cigarren, 1 Kotschektsalbin (1 Jahr alt).

Karlsruhe, den 15. Dezember 1903.

Siebert, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 18. Dezember, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Pianinos, 1 Tafelklavier, 2 Schifffonniere, 1 Kommode, 1 Sofa, 1 Schreib- und 1 Tisch und 1 Tischschrank.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1903.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 18. Dezember 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 und anschließend Herrenstraße 17 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 gr. Spiegeltoilette, 1 hölzerne gestemmte Wand, 8 m lang und 2 m hoch, 1 Wanduhr, Friseurstühle, Kopfwaschapparat, Haarbürsten, Schilbkrotkämme, Bürstentuis, Waschtisch mit Marmorplatte, Spiegel, Marmorplatten, Haustelegraph, Fußbänke, Klavierstuhl, Gaslüfter, doppelten Warendschrank, Schaulensterpiegel, Warendständer, Marmortoilette, Sofa, Kommoden, Schifffonniere, Mehger-Eisschrank, Nähmaschine, Salonische, Linoleumteppiche, Wandbilder mit Holzrahmen, 6 junge Legehühner, 1 Trutzhahn, Warendschäfte, Schreibtische, Buffets, Spiegel mit Konsolen, Anlegeleitern und Doppelleitern, 171 Blatt Kupferstiche und Lithographien und findet die Versteigerung bestimmt statt.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1903.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 18. Dezember d. Js., nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Auftrage des Herrn Max Eckert hier 1 Pianino und 3 Geigen, alles sehr gut erhalten, gegen bare Zahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1903.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 18. Dezember d. Js., nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Auftrage des Konkursverwalters Herrn Carl Burger hier die zur Konkursmasse der Firma M. Billigheimer hier gehörigen Waren, als: 10 Ballon Kirschwasser und eine große Küferrolle, gegen bare Zahlung öffentlich versteigern.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1903.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Nr. 5052. Erteilung halber wird am Dienstag, den 22. Dezember 1903, vormittags 9 Uhr, im Amtszimmer des unterzeichneten Notars, Amalienstraße 19, das

Wohnhaus Waldstraße 79,

Gemarkung Karlsruhe, Lagerb.-Nr. 1041, Grundbuch Bd. 52 Heft 17, Flächengehalt 4 ar 09 qm, bestehend aus 2 stöckigem Vorder-, Seiten- und Hintergebäude, zum Meistgebot öffentlich versteigert.

Das Haus eignet sich besonders als Geschäftshaus, speziell für Weinhandlung, da geräumige Keller, Werkstätte und Lagerstovf, sowie 2 Hofräume vorhanden. Die Bedingungen sind bei dem Notariat einzusehen.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1903.

Großh. Notariat V.
Bea.

Wohnungen zu vermieten.

Beiertheimer Allee 5, inmitten eines großen Gartenparks, vis-à-vis vom Stadtgarten gelegen, ist eine sehr schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, wovon 1 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Dachstockzimmern, 2 Kellergelassen, Klostett und allem sonstigen Zubehör, sofort oder später an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres nebenan beim Hauseigentümer Nr. 7. Mietpreis 700 M.

Gartenstraße 19 ist im 3. Stock eine schöne herrschaftliche 5 Zimmerwohnung, vorn ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenansicht, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zubehör auf den 1. April 1904 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer nebenan Nr. 17, parterre.

Grenzstraße 10 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Gas, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher und eine Mansarde auf 1. April 1904 zu vermieten. Näheres parterre.

Hirschstraße 3a ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör, Alkov und Veranda auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Kurvenstraße 27, gegenüber dem Sonntagplatz, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

6.1. Lenzstraße 11 ist die Wohnung im 4. Stock, 5 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, zu vermieten. Näheres Waldstraße 71 im 1. Stock.

Leistungstraße 8 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, mit Koch- u. Leuchtgas versehen, auf 1. April an ordnungsliebende Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist auf 1. März eine geräumige 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

Luisenstraße 34 ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Vorderhaus, 3. Stock.

Luisenstraße 95 ist eine sehr schöne Parterrewohnung mit freier Aussicht nach dem gegenüberliegenden Seminarsgarten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, 1 Kellergelaß, Abort innerhalb Glasabschluss nebst sonstigem Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst, zwischen 10 und 4 Uhr, oder beim Hauseigentümer Beiertheimer Allee 7.

Marienstraße 53 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. April n. J. zu vermieten. Leucht- und Kochgas-einrichtung vorhanden. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

Marienstraße 90 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Sofienstraße 27 ist im 2. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 5 großen Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Einzu- sehen von 10-1/2 Uhr und 3-5 Uhr. Näheres im 4. Stock links.

3.1. In feinsten Lage der Ettlingerstraße ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Veranda, Erker, Badezimmer, Küche mit Speisekammer etc. per 1. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 1, im Cigarrenladen zu erfragen.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

In schönster Lage der Stadt ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bade- und Fremdenzimmer, 1 Küche mit Speisekammer, 2 großen Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Ettlingerstraße 11, parterre.

2.1. Sofienstraße 97a sind im Neubau schöne 2, 3 oder 4 Zimmerwohnungen per 1. März zu vermieten. Näheres daselbst.

Werkstätten zu vermieten.

2.1. Sofienstraße 97a sind schöne Werkstätten oder Lagerräumlichkeiten event. mit Kraftabgabe per 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Lagerplatz.

In der Südweststadt ist in fahrbarer Straße ein größerer Acker als Lagerplatz für Baumaterialien etc. zu vermieten. Offerten unter Nr. 9940 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Geschäft zu vergeben.

*4.1. Einer Witwe oder einem jg. Ehepaar, welches ein kleines Viktualiengeschäft betreiben kann, ist um billigen Mietzins per 1. April 1904 günstige Gelegenheit geboten, ein solches in feinsten Lage der Kriegstraße zu erwerben. Diesbezügl. Offerten sind unter Nr. 9947 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

* Höherer Beamter sucht auf 1. April 1904 eine Wohnung von 5-6 Zimmern, Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör, mit Balkon oder Gartenanteil, am liebsten in der Nähe des Hauptbahnhofes. Preis 1000-1100 M. Gest. Offerten mit Zimmerzahl- und Preisangabe bitte zu richten bis 1. Januar unter Nr. 9934 an das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Kinderloses Ehepaar sucht auf 1. April 2 Zimmerwohnung mit Kochgas und Mansarde in der Südstadt in nur ruhigem Hause. Offerten unter Nr. 9949 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Alleinstehende, ordnungsliebende Witwe gesetzten Alters sucht unmobliertes, freundl. Zimmer mit Wasserleitung oder kleinerer Küche auf Februar oder später zu mieten. Gest. Anerbietungen mit Preisangabe unter Nr. 9946 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von 5 geräumigen Zimmern samt Zubehör von H. Familie (3 Personen) auf 1. April 1904 in guter Lage und ruhigem Hause gesucht. Offerten bittet man im Laden bei Herrn **Dobler**, Erbprinzenstraße 20, abzugeben. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. In der Sofienstraße 65, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Januar zu vermieten.

*2.1. Karlstraße 21, 2 Treppen rechts (gegenüber der Post), ist ein gut möbliertes Zimmer per 1. Januar oder früher zu vermieten.

*2.1. Ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Belfortstraße 5, Hinterhaus, parterre.

* Auf 1. Januar ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 127, 3 Treppen.

* Kronenstraße 47, 3. Stock, ist per 1. Januar ein

möbl. Zimmer

an einen Herrn zu vermieten.

Hirschstraße 40

ist ein großes, hübsch möbliertes, 2 fenstiges Parterrezimmer (sep. Eingang) auf 1. Januar oder später an besseren Herrn zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

Zimmer.

* Ein separates, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Januar mit Pension zu vermieten: Douglasstraße 8 im 3. Stock rechts.

Zimmer-Gesuche.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer in gutem Hause zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein helles, gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Ludwigplatzes bei gebildeter Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9938 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein

sucht auf einen Monat per sofort kleines, ungeniertes Zimmer. Offerten unter Nr. 9939 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufmann

sucht per 1. Januar hübsch möbliertes ungeniertes Zimmer in der Nähe der Lammstraße, event. auch mit sehr guter Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9941 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

17000 Mark

sind per 1. Juli 1904 auf gute II. Hypothek zu möglichem Zinsfuß auszuleihen durch **Carl Dieck**, Herrenstraße 34. *

Gesucht 40000 Mark

auf prima I. Hypothek per Mai zu 4% Zinsen, unkündbar 5 Jahre. Offerten unter Nr. 9943 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Darlehen-Gesuch.

Welch edel denkender Herr oder Dame würde einer armen unbescholtenen Familie ein kleines Darlehen geben? Rückzahlung nach Uebereinkunft oder durch leichte Arbeitsleistung. Gest. Offerten unter Nr. 9945 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer leiht

einem jüngeren, angestellten Mann 150 M gegen Zins und monatliche Rückzahlung nach Uebereinkunft? Offerten unter Nr. 9936 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf 1. Januar gesucht: Georg-Friedrichstraße 15 im 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.

— Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, auf 1. Januar gesucht. Näheres zu erfragen Kriegstraße 48, Hinterhaus, parterre.

2.1. Suche für sofort oder im Laufe dieses Monats, wenn auch erst am 1. Januar, ein anständiges

Mädchen,

das selbständig einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres Kronenstraße 30 im 2. Stock.

Ein Mädchen

für Zimmer und Hausarbeit per sofort gesucht. **Schloß-Hotel.**

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein fleißiges, nicht zu junges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. Januar gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 225 im Laden.

Wir suchen per sofort tüchtige, redegewandte Herren. Hoher Verdienst garantiert. Näheres zwischen 9 und 12 Uhr in **Beiertheim, Beiertheimer Hof.** *

Dienst-Gesuch.

* Ein älteres Mädchen, welches selbständig bürgerlich kochen und jeder häuslichen Arbeit vorstehen kann, sucht für sogleich oder später Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 18, 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Gebildetes, anständiges Fräulein, stattliche Figur, 20 Jahre alt, sucht in einem feineren Konfektionsgeschäft behufs Ausbildung Stellung. Gest. Offerten nebst Angabe der Bedingungen unter Nr. 9948 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann,

militärfrei, sucht auf 1. Januar 1904 oder später Stelle für Reise eines Kolonial- und Farbwaren-Engros-Geschäftes oder auch für Reisen einer Weingroßhandlung, da derselbe einige Jahre in ersterem tätig war. Am liebsten Karlsruhe, Mannheim oder Heidelberg. Offerten unter Nr. 9950 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Junger, strebs. Mann,

25 Jahre, unverheiratet, gelernter Schmied, auch in allen Schlosser- und Dreharbeiten durchaus erfahren, sucht per 1. Februar Stellung als **Maschinist** in einer Ziegelei oder größeren Schlosserei. Zeugnisse sind die besten. Offerten sind zu richten an **Albert Wöckel, Schneeberg-Neustädte** in Sachsen, Marienplatz.

Maschinenstrickereien.

* Sockenrohre, Beinlängen, Socken und Strümpfe werden gestrickt und angefrickt bei

Karl Kah,

Mademiestraße 39, 2. Stock.

[2] III.

Junge Frau

sucht häusliche Beschäftigung für den ganzen Tag. Nähere Adresse im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

Empfehle mich im **Weiß- und Buntsticken** sowie im **Nähen** in und außer dem Hause. Pünktliche Arbeit wird zugesichert. Näheres Amalienstraße 14, 4. Stock.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfehle sich im Anfertigen von **Damen- und Kinderkleidern**, sowie **Umänderung aller Art**. Dienstaboten werden berücksichtigt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für Wirte.

* Ein tüchtiger **Klavierspieler** empfiehlt sich für **Samstag und Sonntag** abends. Offerten unter Nr. 9932 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*21. Nächste dem **Karlstor** ist ein 2stöckiges, sehr solid erbautes Haus mit Einfahrt und schönem Garten, auch zum Umbau geeignet, alsbald zu verkaufen. Vermittlung erwünscht. Gest. schriftliche Offerten unter Nr. 9944 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hochrentables Privathaus

ist sofort familienverhältnißhalber zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9953 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebäudeplatz

an fertiger Straße, in der **Kriegstraße**, event. ohne Anzahlung zu verkaufen. Gegenarbeit wird noch zugesichert. Direkte Offerten unter Nr. 9942 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Piano,

vorzügliches Instrument, fast neu, ist um die Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 81, 1 Treppe hoch. 4.4.

Zafelklavier

ist billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 50**, parterre.

Gelegenheitskauf.

*3.1. Vier neue **Vertikos** sind außerordentlich preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei **Adolf Besch**, Schützenstraße 14.

Als Weihnachtsgeschenk geeignet.

* Eine noch neue **Singer-Nähmaschine** ist zu verkaufen. Näheres **Herrenstraße 14**.

Nähmaschine

ist zum Preise von **25 M.** zu verkaufen: **Ludwig-Wilhelmstraße 20** im Laden.

Defen.

*2.2. Ein **Dauerbrand**, 2 Füll- und 1 Oualofen, sowie 1 gebrauchter **Herd** mit 3 Löchern, Bad- und Wärmeofen, ganz gut erhalten, sind unter **Garanti** ebillig zu verkaufen: **Marienstraße 59**, Hinterhaus.

Gebrauchter Herd

billig zu verkaufen (**Fabrikat Biedermann**). Zu erfragen **Waldstraße 40 a** im 3. Stock (**Ludwigplatz**).

Herd,

neuer, in schöner, dauerhafter Ausführung, mit Kupferschiff ist billig abzugeben: **Kaiserstraße 225**, Schlosserei.

Herd zu verkaufen.

* **Douglasstraße 8** ist im 2. Stock rechts ein gut erhaltener, größerer **Herd** billig zu verkaufen.

Ein Wagen,

zweitübrig, neu und verschleißbar, auf Federn, besonders für **Päder** geeignet, ist zu verkaufen. Näheres in **Bruchsal**, **Hoheneggerplatz 7** im 2. Stock.

Fahrrad.

*2.2. Ein noch gut erhaltenes **Rad** ist preiswert zu verkaufen: **Scheffelstraße 54** II links. [3] III.

Militär-Mäntel u. Leppiche

sind stets zu haben bei

Sermann Sch, Militäreffektenhandlung, **Kapellenstr. 72**, nächst **Kriegstr.** u. **Güterbahnhof**.

Fahrrad,

noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Luisenstraße 89**, **Hinterhaus**, 4. Stock.

Transportdreirad,

neu hergerichtet, sofort billig zu verkaufen: **Karlstraße 45**. *2.1.

Petroleum-Ofen,

sehr gut erhalten, ist billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Photogr. Apparat nebst Stativ,

neu, noch nie benutzt, Anschaffungspreis **95 M.**, ist besonderer umständehalber **billigst**, auch auf **Raten**, zu verkaufen, desgl. ein Musikwerk „**Monopol**“ mit **60 Platten**: **Ludwig-Wilhelmstraße 15** im 4. Stock. 3.3.

Schöne Delgemälde,

größere und kleinere, in hübschen **Goldrahmen**, sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Passend als Weihnachtsgeschenk!

Ein eiserner, fein bronzierter **Blumentisch** mit darauf befindlichem **Aquarium** und **Seronsbrunnen**, neu, ist billig abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gelegenheitskauf,

passend als **Weihnachtsgeschenk**. *2.2. Ein **Schwaneberger's Briefmarkenalbum**, **Prachtband** (Jahrg. 1892), in sehr gutem Zustande, mit ca. **1000 Marken** und vielen doppelten, Wert ca. **200 M.** (steigt mit jedem Jahr), gegen ein gebrauchtes **Klavier** zu vertauschen. Gest. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, **Winterstraße 17**.

15 Kisten

mittlerer Größe sind zu verkaufen: **Sirischstraße 89** II.

Kanarienvogel und Käfige

billig zu verkaufen: **Leopoldstraße 18** III.

Zu kaufen gesucht

1 **Deckbett** und 2 **Kissen**, gut erhalten. Offerten unter Nr. 9933 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Suche für sofort ein sehr gut erhaltenes **Piano** im Werte von **150-200 Mark** gegen bar zu kaufen. Offerten sind **Bismarckstraße 81**, parterre, abzugeben.

Darlehen

geg. Aufnahme i. Lebensverf. und sonst. Sicherheit.

Hypotheken

werden mit Nachlaß gekauft.

Generalag. Plattner, Augsburg. 10.3. **Telephon 1262.** — **Rückporto!**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbsprinzenstr. 21** im 2. Stock.

Ankauf

getragener **Herren- u. Frauenkleider** sowie **Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten**, gebrauchter **Betten u. Möbel** und zahlt hierfür die höchsten Preise **H. Lämmle**, **Kronenstraße 51**.

Deutsche Konversations-Stunden

gesucht. Offerten unter Nr. 9937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer erteilt

billig Unterricht in **Französisch** und im **kaufm. Rechnen**? Offerten **C. Pauer**, **bahupostlagernd**.

Privat-Frauenarbeitschule, gegründet im Jahre 1882.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im theoretischen **Mustern**, **Zeichnen**, **Zuschneiden** und **Anfertigen** der **Damen- und Kindergarderobe**.

Privatkurs für **Frauen** besondere Einteilung. Näheres durch **Prospecte**.

Pauline Frantz,

Karlsruhe, **Douglasstr. 26**, gegenüber d. neuen Postgebäude

Kosttisch-Gesuch.

* Junger Mann sucht besseren **Mittag- und Abendtisch**. Offerten unter Nr. 9952 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Flaschenweine.

Ruländer Riesling, **Markgräfler**, **Durbacher**, **Affenthaler**, **Zeller**, **Malaga**, **Sherry**, **Madeira**, **Tokayer**, **Samos**

empfiehlt 4.1. **W. Heilig**, **Marienstrasse 35**.

Marquis-Pralinées,

Marquis-Chocoladen

in grosser Auswahl frisch eingetroffen. 2.1.

S. Blum,

Kaiserstrasse 209. — Telephon 267.

Schokolade-Bonbonnières

in grösster Auswahl. Hofkonditorei **Albert Neu**, **Kaiserstrasse**.

Billinger, Wiener

und

Franzf. Bratwürste

täglich frisch empfohlen

Gebrüder Hensel,

Großh. Hoflieferanten.

Fleisch-Gelée,

kräftig und mild, für **Kranke** und zum **Garnieren**, sowie verschiedener feiner **Aufschnitt** stets frisch zu haben bei

Karl Gläzner, **Hofmehzger**, **Ritterstraße 10/12**.

Zu Weihnachten

empfehlen:

Röllschinken,
 Ruzschinken,
 Schinken gekocht,
 „ zum Rohessen,
 „ zum Kochen,
 Schweinbige, ger.,
 Lachs schinken,
 Göttingerwurst,
 Salamiwurst,
 Blockwurst,
 Mettwurst,
 Schweinskopf, farciert,
 Schweinsbrust,
 Trüffelwurst,
 Zungengalantine,
 Kalbsgalantine,
 Mosaikwurst,
 Zungenroulade,
 Schinkenroulade,
 Zungenblutwurst,
 gefüllte Schweinsfüße,
 Weißwurst,
 Gelbwurst,
 Rhonertwurst,
 „ geräuchert,
 Preßkopf,
 feinen Schwartenmagen,
 Leberkäse,
 Ganslebertwurst,
 Trüffellebertwurst,
 Sardellenlebertwurst,
 Frankf. Lebertwurst,
 Casseler Lebertwurst,
 Wormser Lebertwurst,
 Frankf. Blutwurst,
 Thüringer Blutwurst,
 Wormser Blutwurst,
 garnierte Platten in hoch-
 feiner Ausführung.

Gebr. Hensel

Großh. Hoflieferanten.

3.1.



Frisch gewässerte Stockfische

in bekannter Güte empfiehlt

A. Hofmann,
 Augustastraße 20,
 Ecke Sonntagplatz.

2.2.

I^a Delikatesz-Sauerkraut

per Pfd. 8 Pfg.,

I^a eingemachte Bohnen, Salzgurken, Essiggurken

empfehlen

A. van Venrooy,
 Ecke Leopold- u. Sofienstr. 45.

Neues

Filder-Sauerkraut,

das Pfund 10 Pfg.,

empfehlen

Friedrich Dietrich,
 Wurster, Wilhelmstraße 28.

Flaschenbiere

von den renommiertesten Brauereien, mit
 Kohlensäure abgefüllt, empfiehlt ohne
 Preiserhöhung

Paul Barth,

*3.3. Rheinbahnstraße 8.



Singfutter

für

Kanarienvögel

und

einheimische Vinten

pro Paket 20 Pfg. (300 Gramm) empfiehlt die
 Samenhandlung von

Carl Weiß Nachfolger,

3.3. Bähringerstraße 96.

Stopfwelschkorn,

I^a Qualität,

empfehlen billigt

Karl Baumann,

Futter Spezial-Geschäft,
 Akademiestraße 20.

2.1.

Frühe Schwarten

per Pfd. 30 Pfg.
 empfehlen

Gebr. Hensel,
 Großh. Hoflieferanten.

Futter

für

Pferde, Rindvieh, Schweine,
 Hunde, Geflügel u. Vögel
 empfiehlt

Karl Baumann,
 Futter-Spezial-Geschäft,
 Akademiestraße 20.

Fussbodenlacke,

vorzügliche Haltbarkeit,
 3.2. = brillanter Glanz. =

DROGERIE
TH. WALZ
 Kurvenstr. 17 * Teleph. 189

Zum Küssen

schön ist ein zartes, reines Gesicht mit rosigem
 jugendfrischen Aussehen, weißer, sammetweicher
 Haut und blendend schönem Teint.

Steckenpferd-Filienmilk-Seife

v. Bergmann & Co., Radebeul-Dresden,
 allein echte Schutzmarke: Steckenpferd.

à St. 50 Pf. in der
 Kronen-Apothek.
 Carl Roth, Hofl., Herrenstraße.
 W. L. Schwaab, Drogerie.
 Alb. Salzer, Drog., Kaiserstraße.
 S. Vieler, Kaiserstraße 223.
 Max Droll, vis-à-vis Bahnhof.
 Wilh. Dager, Kaiserstraße 61.
 Jul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer), Drog.
 C. Vogel, Friedrichsplatz. 25.23.
 Wilh. Bürkle, Kurvenstraße 7.
 Fr. Goller, Gottesauerstraße 25.
 Drogerie Walz, Kurvenstraße 17.

Weihnachtskerzchen

in reinem Wachs, sowie billigere Sorten,
 das Neueste in

Christbaumschmuck,

Engel, Christbaumschnee,
 Watte, Lametta,

Lichterhalter,

verzierte und einfache

Renaissance-Wachskerzen,

Stearinkerzen

empfiehlt 6.5.

Luise Wolf, wwe.,

4 Karl-Friedrichstr. 4,
 Niederlage der Parfümerien u. Toilette-
 seifen von

F. Wolf & Sohn.

[4] III.

Brochen-Anhänger

= moderne Ausführung =

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen**Friedrich Bloss**Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.**Brieftaschen,
Cigarrenetuis,
Necessaires,
Schmuckkasten,**
grosse Auswahl, billigste Preise.**Gehr. Knauss,**
Kaiserstrasse 63,
bei der Techn. Hochschule.

2.1.

Die erste und die beste Karlsruher

Puppenklinik**Hermann Bieler,**Damenfrisier und Perückenmacher,
Kaiserstrasse 223,

zwischen Hauptpost und Kaiserdenkmal.

Alle erdenklichen Reparaturen werden
rasch, gut und billigst ausgeführt.

Sämtliche Ersatzteile sind vorrätig.

Grösste Auswahl in Angora- und echten
Haarperücken. Feinste Gelenk-Puppen,
Lederbalg-Puppen, Celluloid-Puppen
und Celluloid-Köpfe etc.Anfertigung echter Haarperücken als
Spezialität nach bester Methode.**Puppen-Garderobe.**

Beste Bedienung. Billigste Preise.

Wer lachen will, der kaufe:

„Frik Romeo“**Hypochondergift,**

II. Auflage,

Pfefferkörner,**S'panische Röhre**fein gebunden à M. 2.— in allen
besseren Buchhandlungen.

6.3.

[5] III.

6.5.

**Gratis W. D.**

(Weihnachtsdosen)

Novemb. - Dezemb. wird Teeschmidt

No. 9 10 12 17 18

Mk. 2.50 3.— 4.— 5.— 6.—

ohne Preiszuschlag in bunte Blechdosen verpackt.

Heinr. Wilh. Schmidt, gegr. 1730.

FRANKFURT a. M.

BERLIN W.

20 Neue Kränze

Charlotten-Strasse 32a.

Verkaufstellen durch Plakate erkennbar.

**Schuhwaren.
Noch nie dagewesen**

Echt Wachs-Kalbleder-Herren-Schnürstiefel M. 5.—

" " " " Schnallenschuhe " 5.50

Auf sämtliche Winter Schuhwaren gewähre einen Rabatt von

15 %**Josef Ettliger, Schuhfabrikant,**
48 Kaiserstrasse 48.**M. Friederich & Co., Hofjuweliere**

Pforzheim Karlsruhe Bruchsal

Kaiserstrasse 92

empfehlen auf Weihnachten ihr reichhaltiges Lager
moderner Juwelen, Gold- und Silberwaren
Geislinger und Christoffle-Fabrikate
zu Tarifpreisen.

6.6.

Heinrich Kling jun., Karlsruhe,

Viktoriastrasse 8 und Amalienstrasse 27,

empfehlte als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art,
Klappmöbel,
Ruhestühle,
Rollschutzwände,
Holzartikel,
Malutensilien,
Staffeleien
etc. etc.**Farbwaren** für Kunst,
Gewerbe u. Industrie, lose,
trocken, in Del und Tuben,
Mess- u. Richtwerkzeuge,
Pinsel, Bürsten,
Spachteln, Pauserädchen,
Farbkessel u. -Eimer,
Farbmühlen etc. etc.**Glasbuchstaben**
auch einzeln,
Reklameschilder,
Wappen,
Fensterdekorationen,
Buntglasimitation,
Schul-Wandtafeln,
Schutzkleider,
Malartikel etc. etc.

Was ist En-tout-cas?

Eine gesetzlich geschützte

Krawatte ^{21.}

für Steh-, Stehummleg- u. Umleg-
Kragen zu gebrauchen.

Alleinverkauf bei

Robert Eichwald,

Kaiserstraße 126,

zwischen Kaiser-Passage und Moninger.

Günstige Gelegenheit.

Wir haben einen Posten Metall-
Galanteriewaren, als:

Figuren, Vasen, Aufsätze,
Schreibzeuge, Uhren, versilb.
Waren, echte Bronzen, Wand-
teller etc. etc. ^{21.}

im Preise um **25-50%**
herabgesetzt und empfehlen diese
Artikel als zu Weihnachtsgeschenken
und Verlosungen bestens geeignet.
Preislagen von 50 Pfg. bis 30 Mk.

Gebr. Knauss,

63 Kaiserstrasse 63

== bei der Techn. Hochschule. ==
Bitte, die Schaufenster zu beachten.

Für Weihnachten Harmonikas,

nur erste Fabrikate (patentiert), besonders
preiswert.

Hugo Kuntz,
Sofmusikalienhandlung,
Kaiserstraße 114. ^{21.}

Badische Gummiwaren- und Asbest-Gesellschaft

Aretz & Zipfel.

Engros.

Telephon 1410.

Export.

Verkaufslokalitäten:

199a Kaiserstrasse 199a,

gegenüber der Kaiser-Passage.

Gummi-Puppen,
Gummi-Tierfiguren,
Gummi-Bälle,

Gummi-Luftkissen,
Gummi-Tabakbeutel,
Gummi-Spielkarten.

Gummi-Regenröcke,
Gummi-Schuhe,
Gummi-Hosenträger,
Gummi-Badewannen,
Gummi-Waschbecken,

Gummi-Schwämme,
Gummi-Schwammtaschen,
Gummi-Zahnbürsten,
Gummi-Kämme,
Gummi-Wärmeflaschen.

Celluloid-Puppen,
Celluloid-Figuren,

Celluloid-Dosen,
Celluloid-Schlottern.

Linoleum-Vorlagen,
Linoleum-Läufer,
Linoleum-Stückware,
Gummi-Matten,
Gummi-Läufer,

prächtige neue
Dessins,
äusserst billig.

Wachstuch-Tischdecken,
Wachstuch-Tischläufer,
Wachstuch-Aufleger,
Wachstuch-Büchertaschen,
Wachstuch-Frühstücktaschen,

Wachstuch-Lätzchen,
Wachstuch-Schürzen,
Wachstuch-Borden,
Wachstuch-Toilette-Rollen,
Wachstuch-Baderollen.

Fussbälle,
Tennis-Rackets,

Fussballblasen,
Tennis-Bälle.

Wringmaschinen in verschiedenen Ausführungen.

Zimmer-Turn-Apparate.

Gummi-Kegel-Spiele.

== Christbaum-Schnee. ==

Rauch-Garnituren = Rauch-Tische

= Neuheiten jeder Art = von Cuivre poli — Kupfer — Altsilber —
Schmiedeeisen — Nickel und Gold u. s. w.

Friedrich Blos
Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

empfohlen

Als vorzügliche und in Berücksichtigung der Qualitäten billigste Einkaufsquelle für



Handschuhe

jeder Art und in jeder Preislage empfehlen sich

Ludwig Oehl Nachfolger,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 116.

2.1.

Das praktischste Weihnachtsgeschenk

für Herren ist unstreitig ein molliger



≡ Schlafrock ≡

oder auch eine Rauchjoppe,

solche findet man in den verschiedensten Stoffen und Ausstattungen und
nur soliden Qualitäten und großer Auswahl

zu Mk. 12, 14, 16, 18, 20, 23, 25, 28, 30, 32, 34—50

bei

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76,
Marktplatz.
Telephon 1207.

Anfertigung nach Mass in bekannt bester Ausführung.



Erda · **Frigga**
Geradschiff · Schwingschiff

Vorzügliche Nähmaschinen
für Familien und leichte Gewerbe.

Patentierter selbsttätiger · Für Kunst-Stickerel ·
... Nähstoffhalter ... hervorragend geeignet.



Kataloge
gratis
durch:

Junker & Ruh,

Karlsruhe.

2.1.

[7]-III.

Leipheimer & Wende.

Im Weihnachts-

Verkauf

Seide

Mk. 1.25 & 1.50

Kaiserstrasse Nr. 169.



Schwarzwaldverein
(Sektion Karlsruhe).

Donnerstag, den 17. Dezbr. 1903,
punkt 9 Uhr,

Vereinsabend

im Saal III Schrempf.

Vortrag: Grenoble — Grand Pic de Belle-
donne — Grande Chartreuse etc. mit Licht-
bildern.

Die Angehörigen sind freundlichst einge-
laden. Es wird gebeten, während des Vor-
trages nicht zu rauchen.

Kranken- und Beerdigungsverein
Karlsruher Schreiner.

(E. S.)

Sonntag, den 20. Dezember 1903, vor-
mittags 10 Uhr, findet eine

außerordentliche Generalversammlung

im Gasthaus zum „Goldenen Apler“, Karl Friedrich-
straße statt.

Tagesordnung:

Abänderung des in der letzten außerordentlichen
Generalversammlung vom 31. Oktober 1903 ge-
faßten Beschlusses, betr. § 6 Ziffer 11 a des neuen
Statuts.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

der Vorstand.

Ämtliche Mitteilung.

Mit Entschlußung Großh. Ministeriums des Großh.
Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom
11. Dezember l. J. wurde Betriebsassistent (Eisen-
bahnpraktikant) Heinrich Geiger zum Betriebs-
sekretär ernannt. (Karlsru. Sta.)

Tafeläpfel!

Ein Waggon sehr schöne Tafel- und Backäpfel ist wieder für mich
eingetroffen und empfehle ich solche zu bekannt billigsten Preisen.

J. Markus, Leopoldstraße 37.

Telephon 1688.

*2.1.

Karlsruher Männerturnverein.

Gut  Heil!

Unsere diesjährige

Weihnachtsfeier

findet am **Samstag, den 26. d. Mts.** im kleinen Festhallsaal statt und
laden wir unsere verehrl. Mitglieder nebst ihren Familien-Angehörigen hierzu
freundlichst ein. **Anfang 1/2 8 Uhr.**

Liste für Einzulehrende liegt auf dem Turnplatze und bei Herrn Hof-Uhr-
macher Devin, Kaiserstraße 124 b, auf. Tage für jede Karte 1 Mark.

Der Turnrat.

2.1.